



SCHACH SPORT

Informations-
blatt des LVOÖ

Aus dem Inhalt:

Turnierberichte	2-27
Jugend-Trainingslager	28
RS Nr. 754	29-31
Todesanzeige	31
B-Kader	32
Kreisbesprechung	32-34
Ausschreibungen	34-36
Impressum	28

Nr. 28

Jahrgang 36

29.06.2018

Mannschaftsmeisterschaft 2018/19

Nennschluss für Landesligen und Kreisligen - **1. Juli**

Nennschluss für 1.Klassen - **1. September**

Nennschluss für Jugendklasse - **20. September**



Österreichische Meisterschaften U12/14

(Gerald Huemer, Landesverband OÖ, Schriftführer) |

Bilder: 2x ÖSB, LVOÖ, Bericht: Florian Mostbauer (Jugend-Referent)

Die Meisterschaften der U12 und U14 wurden dieses Jahr in Sankt Kanzian am Klopeinersee ausgetragen. An vier Tagen waren sieben Runden zu absolvieren. Oberösterreich ging bei den Burschen U12 und U14 jeweils mit drei Spielern und bei den Mädchen U12 mit zwei Spielerinnen an den Start.



Bei den Burschen U12 konnten sich **Hofstadler Mario** und **Hersel Richard** von Beginn in der oberen Hälfte behaupten. Ihr Aufeinandertreffen in Runde 6 endete unentschieden, Mario musste in der letzten Runde dann auf Brett 1 antreten.

Gegen den späteren Bundesmeister Benjamin Kienböck konnte mit schwarz remisiert werden, was für Mario 4,5 Punkte und damit die beste Punkteausbeute der OÖ-Delegation ergab. Die schlechtere Zweitwertung beförderte ihn aber auf Rang 9 zurück.

Richard verlor die letzte Runde leider sehr unglücklich in gewonnener Stellung auf Zeit und blieb bei 3,5 Punkten, was für ihn Endrang 15 bedeutete.

Hundertpfund Nikolaus schaffte bereits in seinem ersten U12-Jahr die Qualifikation für die Bundesmeisterschaft, hier hatte er aber einen schweren Stand. Am Ende erreichte er 2,5 Punkte und Rang 27.

Auch bei den Burschen U14 stellten wir 3 Teilnehmer: Die beste Leistung gelang **Studener Simon**, welcher sich nach 4 Runden mit 3,5 Punkten sogar in geteilter Führungsposition befand. Die Duelle mit den späteren Erst- und Zweitplatzierten gingen allerdings verloren, wonach Simon mit 4 Punkten auf Rang 7 zurückfiel. Als Nr. 13 gesetzt aber dennoch eine sehr lobenswerte Leistung.

Danninger Simon durfte aufgrund von Ausfällen anderer Bundesländer kurzfristig noch teilnehmen und spielte bei seiner





ersten Meisterschaft mit allen Gegnern auf Augenhöhe mit. Gegen elomäßig teils deutlich stärkere Gegnerschaft wurden 3,5 Punkte erspielt und Endrang 15 erreicht. Ein Elogewinn von 64 Punkten unterstreicht diese Leistung deutlich.

Hersel Rudolf ging als Nr. 10 gesetzt mit aussichtsreicher Position ins Rennen, das Turnier lief für ihn allerdings gar nicht nach Wunsch. Mit 3 Punkten und Rang 22 blieb er deutlich unter den Erwartungen.

Unsere beiden Teilnehmerinnen bei den Mädchen U12 schlugen sich sehr wacker und kämpferisch, Remis gab es kein einziges bei den beiden.

Danninger Franziska erspielte sich 4 Punkte und Rang 9, was genau ihrer Ausgangsposition entsprach. Gegen schwächere Gegnerschaft wurden stets souveräne Siege eingefahren, gegen die elostärkeren Gegnerinnen fehlte



es noch etwas an Stärke.

Angerer Miriam kämpfte jede Runde, blieb aber zumeist punktetechnisch unbelohnt für ihren Einsatz. In der Schlussrunde gelang dann ein Abschlusssieg, womit Miriam auf 2 Punkte und Endrang 20 kam.

Die Spielbedingungen vor Ort waren wie gewohnt bestens, das Kärntner Veranstaltungsteam leistete ausgezeichnete Arbeit. Auch abseits des Turniergehens gab es für uns viele schöne Momente. In den wenigen Stunden, die uns abends blieben, konnten ein paar schöne Freizeitbeschäftigungen gefunden werden. Danke an die mitgereisten Eltern für ihre Zeit und ganz besonderen Dank an meinen Trainerkollegen Ly

Dominik, der mit viel Einsatz unsere Schützlinge bestens auf ihre Partien vorbereitete und im Anschluss auch noch wertvolle Analysetipps lieferte.



Landesmeisterschaft im Blitzschach

Layout: Gerald Huemer, Foto: Bruno Hundertpfund



Endstand Landesmeisterschaft 2018

Rg.	SNr	Tit	Name des Spielers	Elo	Nat	Verein	Pkte	RF	Rp
1	1	FM	Sandhöfner Florian	2292	AUT	ASK St. Valentin	10½	76,0	2377
2	3	FM	Mostbauer Florian	2275	AUT	Union Ansfelden	10½	75,0	2412
3	5	FM	Hiermann Dietmar	2202	AUT	SK Taufkirchen/Pram	10	74,0	2360
4	9		Ly Dominik	2157	AUT	Spg. Freistadt/Wartberg	9½	66,5	2287
5	10	CM	Gelbenegger Patrick	2147	AUT	Spg. Steyr	9	58,5	2105
6	2	FM	Hebesberger Thomas	2282	AUT	SV Asvoe St.Veit/Glan	8½	66,5	2264
7	6		Breineis Lukas	2177	AUT	Spg. Vöcklabruck	8½	65,0	2227
8	13		Ehs Dominik	2084	AUT	ASK Nettingsdorf	8½	64,0	2221
9	7		Windhager Hannes	2176	AUT	SV Horsching	8	64,5	2177
10	11		Mostbauer Maximilian	2133	AUT	Union Ansfelden	8	62,0	2184
11	16		Dumancic Pero	2048	SRB	SV Amstetten	8	59,5	2154
12	12		Mueller Max	2088	AUT	SV Steyregg	8	59,5	2087
13	8		Meyer Gordon	2168	RSA	SV Steyregg	8	59,0	2070
14	23		Endtmayer Bernhard	1923	AUT	SK Taufkirchen/Pram	8	53,5	2073
15	36		Gruber Gernot	1844	AUT	Schach am Attersee	8	46,5	1952
16	19		Klinkan Alexander	2017	AUT	ASKÖ Leonding	7½	59,0	2107



Rg.	SNr	Tit	Name des Spielers	Elo	Nat	Verein	Pkte	RF	Rp
17	15		Lichtl Erich	2058	AUT	SV Hörsching	7½	58,0	2130
18	69		Flasik Radoslav	-	SVK		7½	55,5	2086
19	4	FM	Heimberger Reinhard	2245	AUT	ASK St. Valentin	7½	55,0	2036
20	32		Pleimer Anton	1864	AUT	SC Ottensheim	7½	52,5	1952
21	25		Aigner Gerhard	1897	AUT	Spg. Steyr	7½	45,5	1876
22	17		Enzendorfer Alfred	2026	AUT	SK Voest Linz	7	60,0	2051
23	45		Riedler Sebastian	1721	AUT	SV Gmunden	7	55,5	2114
24	35		Modric Milos	1845	SRB	ASK Nettingsdorf	7	53,0	2011
25	18		Haas Michael	2022	AUT	SV Gmunden	7	53,0	2005
26	21		Birklbauer Toni	1979	AUT	SV Freistadt	7	50,0	1992
27	41		Bernhard Julia	1760	AUT	Spg. Steyr	7	49,5	2061
28	22		Tauber Andreas	1950	AUT	Spg. Sternstein	7	47,0	1895
29	49		Wilplinger Hugo	1650	AUT	SV Hinzenbach	7	46,5	1969
30	20		Hoeglinger Christian	1990	AUT	Spg. Mühlthal/Kleinzell	7	46,0	1902
31	46		Bruckbauer Sebastian	1684	GER	TSU Obernberg/Inn	7	41,0	1896
32	14	MK	Steigerstorfer Erich	2073	AUT	ATSV Vorwärts Steyr	6½	49,0	1906
33	37		Tordai Lorant	1835	AUT	Spg. Vöcklabruck	6½	45,5	1932
34	28		Peneder Hans	1882	AUT	ASV Linz	6½	44,5	1825
35	39		Mujevic Sabahudin	1804	AUT	Spg. Nettingsdorf/Traun	6½	43,5	1934
36	43		Shiri Mostafa	1735	IRI	Spg. Westbahn/Linzer SV	6½	43,5	1855
37	27		Hametner Gerald	1895	AUT	SV Steyregg	6½	43,5	1785
38	29		Zimmer Christian	1878	AUT	Union Hartkirchen	6½	43,0	1812
39	44		Gebauer Richard	1722	AUT	SK Voest Linz	6½	40,5	1884
40	42		Pühringer Alois	1738	AUT	Spg. Bad Zell/Unterweiter	6½	39,5	1752
41	26		Hehenberger Adolf	1896	AUT	Spg. Grieskirchen/Schalle	6	52,5	1978
42	31		Heyne Regina	1869	GER	Spg. Sauwald	6	48,5	1853
43	33		Grabenweger Hans	1861	AUT	SK Voest Linz	6	43,0	1759
44	34		Huber Günther	1850	AUT	SV St. Georgen/Gusen	6	42,5	1778
45	40		Garn Erwin	1789	AUT	SK Voest Linz	6	42,5	1765
46	51		Ecker Herbert	1626	AUT	SV Hinzenbach	6	38,0	1786
47	54		Lasinger Melanie	1558	AUT	JSV U. Mühlviertel	6	35,0	1728
48	24		Schwabeneder Alois	1901	AUT	SV Grieskirchen	5½	45,0	1873
49	52		Krassnitzer Maria	1584	AUT	Schachmaty Ruden	5½	41,0	1910
50	63		Hundertpfund Bruno	1336	AUT	SV Hörsching	5½	38,0	1775
51	61		Amritzer Martina	1407	AUT	ATSV Vorwärts Steyr	5½	37,5	1776
52	38		Kuran Wilfried	1815	AUT	SK Taufkirchen/Pram	5½	37,5	1754
53	57		Stockhammer Lotte	1527	AUT	SV Gmunden	5½	35,5	1831
54	47		Manzenreiter Klaus	1669	AUT	ASKÖ Unterweikersdorf	5½	34,0	1668
55	48		Plank Siegfried	1653	AUT	SV St. Georgen/Gusen	5½	33,5	1728
56	62		Hofer Sabine	1393	AUT	Spg. Bad Zell/Unterweiter	5½	32,5	1648
57	53		Schaller Walter	1572	AUT	Union Hartkirchen	5½	29,0	1633
58	60		Woess Helmut	1419	AUT	Union Hartkirchen	5½	26,0	1600
59	55		Schiefermueller Walter	1551	AUT	SK Voest Linz	5	35,5	1718
60	50		Spitzl Robert	1633	AUT	SC Ottensheim	5	35,5	1605
61	56		Höher Christian	1546	AUT	Spg. Steyr	5	28,0	1531
62	67		Buchegger Bernhard	-	AUT	SV Hörsching	5	27,0	1538
63	30		Bartl Franz	1870	AUT	SK Voest Linz	4½	37,5	1593
64	59		Krassnitzer Franz	1422	AUT	Schachmaty Ruden	4½	34,0	1724
65	68		Duchek Jan	-	CZE		4	32,0	1635
66	58		Jitar Christian	1441	AUT	Spg. Vöcklabruck	4	24,0	1392
67	65		Gelbenegger Christian	1079	AUT	Spg. Steyr	3½	23,5	1440
68	70		Zagar Philipp	-	AUT		3	18,0	1287
69	64		Gruber Verena	1305	AUT		3	17,5	1427
70	66		Begle Christian	-	AUT		1½	11,5	900

Höglinger Christian ist Mühlviertler Meister!

In der 43. Mühlviertler Meisterschaft gewann erstmals Christian Höglinger vom SK Kleinzell den Titel vor Robert Ganglberger TSU Vorderweißbach und Anton Pleimer SC Ottensheim.

50 Teilnehmer kämpften in Haslach um den Titel des Mühlviertler Meisters. Es gab eine eigene Jugend-, Senioren- und Mannschaftswertung.

In der 1. Runde verliefen fast alle Partien programmgemäß. Keine einzige Partie endete Remis, nur eine Überraschung gab es. Jugendspieler Andreas Anzinger vom SC Ottensheim gewann mit 326 weniger Elo.

In der 2. Runde setzte die Nummer 1 des Turniers Andreas Priesner vom SV Haslach aus. Erwähnenswert ist das Remis von Robert Spitzl gegen Gerhard Höglinger. Den Überraschungspreis erhielt wieder ein Jugendspieler, nämlich Maximilian Stadlbauer von der SU Bad Leonfelden, mit einem Elouunterschied von 286 Punkten.

In der 3. Runde häuften sich die Remis. Die Topfavoriten setzten sich jedoch mit Siegen durch. Nur noch Robert Ganglberger, Christian Höglinger und Hermann Barth vom SV Haslach haben eine lupenreine Bilanz. Den Überraschungspreis erhielt Slawomir Pomierny vom SV Freistadt mit einem Elouunterschied von 237 Punkten.

In der 4. Runde setzte sich im Spitzenspiel Christian Höglinger gegen Hermann Barth durch. Robert Ganglberger remisierte gegen Johannes Ploss von der Union Hartkirchen. Somit war nur mehr Christian Höglinger ohne Punkteverlust. Auch dahinter gab es eher unerwartete Ergebnisse. Alois Löffler vom SV Haslach so wie Andreas Priesner ebenfalls SV Haslach spielten nur Remis. Den Überraschungspreis gewann Erich Grünberger von der SU Rainbach, Elouunterschied 405 Punkte.

Da Andreas Priesner bereits 1,5 Punkte abgab, kam es in der 5. Runde zum Duell der beiden Topfavoriten Christian Höglinger und Robert Ganglberger. Mit einem Sieg könnte Höglinger eine Vorentscheidung erreichen, jedoch in einem spannenden Duell hatte Ganglberger das bessere Ende für sich und setzte sich mit dem Sieg auch in der Wertung mit 4,5 Punkten alleine an die Spitze.

Auch Mitfavorit Alois Löffler vom SV Haslach ließ unerwartet Punkte gegen Lukas Angerer vom SC Sonnen liegen. Dafür erhielt der Jugendspieler Angerer den Überraschungspreis. Der Elouunterschied betrug 325 Punkte.

Somit hat zwei Runden vor Schluss Robert Ganglberger die besten Karten. Er führte mit 4,5 Punkten vor Christian Höglinger, dem Jugendspieler Lukas Angerer, Anton Pleimer und den stark aufspielenden Josef Hagmüller von Oberndorf/Laufen, die alle jeweils 4 Punkte hatten.

In der 6. Runde kam es zu einer faustdicken Überraschung. Lukas Angerer schlägt Robert Ganglberger, der damit gleich wieder den Überraschungspreis gewann. Der Elouunterschied betrug dabei 338 Punkte. Diesen Ausrutscher nützte Christian Höglinger und mit einem Sieg gegen Josef Hagmüller setzte er sich wieder mit 5 Punkten an die Spitze. Punktegleich mit Lukas Angerer und Anton Pleimer, der auch eher überraschend Andreas Priesner schlägt. Auf Tuchfühlung an die Spitze mit 4,5 Punkten blieb auch Andreas Stallmann vom SC Ottensheim mit einem Sieg gegen Robert Spitzl. Jedoch kann er nicht mehr um den Sieg mitspielen.

Die letzte Runde war von einer Remieflut geprägt. Fast die Hälfte der Spiele endete unentschieden, so auch nach wenigen Zügen das Spitzenspiel Christian Höglinger gegen Andreas Stallmann. Somit war fix, dass Höglinger mit 5,5 Punkten uneinholbar an der Spitze lag. Robert Ganglberger rang Anton Pleimer nieder und sicherte sich ebenfalls mit 5,5 Punkten den 2. Platz. Danach folgten 4 Spieler mit 5 Punkten. Die Zweitwertung sprach für Pleimer, der somit auf Platz 3 landete und damit auch die Seniorenwertung gewann, vor dem Sensationsmann Lukas Angerer, der sogar die Schlussrunde ausließ und souverän die Jugendwertung gewann. Danach platzierten sich Andreas Stallmann und Alois Löffler.

Jugendwertung:

Die Jugend spielte stark auf. So holten sich Andreas Anzinger in der 1. Runde, Maximilian Stadlbauer in der 2. Runde und Lukas Angerer in der 5. und 6. Runde den Überraschungspreis. Obwohl Angerer die letzte Runde pausierte siegte er in der Jugendwertung mit 5 Punkten.

Knapp dahinter, mit 4,5 Punkten, war Mario Hofstadler, der damit einmal mehr eine Talentprobe ablieferte. Das Siegespodest mit Rang 3 komplettierte Ludwig Szolga mit 3,5 Punkten.

Seniorenwertung:

Die Seniorenwertung (ab 60 Jahre) wurde in der Zweitwertung entschieden. Dabei setzte sich Anton Pleimer vor Alois Löffler durch, die jeweils 5 Punkte erreichten. Den 3. Rang belegte Johannes Ploss mit 4,5 Punkten.

Mannschaftswertung:

Spannend verlief die Mannschaftswertung, wo sich der Veranstalter SV Haslach und der SC Ottensheim ein heißes Duell lieferten. Nachdem Robert Spitzl von Ottensheim in der letzten Runde remiserte hatte Ottensheim 14 Punkte, Haslach hielt bei 13,5 Punkten. Es lag nun an der allerletzten Partie wo Johann Gutenberger mit einem Sieg die Wertung entscheiden hätte können. Nach einem zähen Kampf blieb es allerdings bei einem Remis und beide Mannschaften hatten 14 Punkte. Der SC Ottensheim (Pleimer, Stallmann und Spitzl) setzte sich mit der besseren Zweitwertung durch und gewann somit die Mannschaftswertung. Den 2. Platz belegte der SV Haslach (Löffler, J. Gutenberger, Priesner). Den 3. Platz belegte mit einer starken Schlussrunde die TSU Vorderweißenbach (Ganglberger, Nimmervoll, Hofer) mit 13 Punkten.

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	3	Hoeglinger Christian	AUT	1990	5,5	24,5	31,5	22,5
2	2	Ganglberger Robert	AUT	2002	5,5	24	33	24
3	8	Pleimer Anton	AUT	1864	5	22	32	23
4	17	Angerer Lukas	GER	1664	5	21	32,5	23
5	7	Stallmann Andreas	AUT	1891	5	21	30,5	22
6	4	Loeffler Alois	AUT	1989	5	20,5	30	22
7	9	Ploss Johannes Dr.	AUT	1839	4,5	20	29,5	21
8	11	Angerer Michael	GER	1790	4,5	20	26,5	19,5

9	6	Gutenberg Johann	DI.	AUT	1907	4,5	19,5	29,5	22
10	1	Priesner Andreas		AUT	2027	4,5	18	28,5	20
11	16	Manzenreiter Klaus		AUT	1669	4,5	18	25	19
12	13	Luger Andreas		AUT	1782	4,5	17	25,5	17,5
13	29	Hofstadler Mario		AUT	1496	4,5	15	25,5	18,5
14	10	Barth Hermann	Dr.	AUT	1799	4	20	28,5	20,5
15	15	Hagmüller Josef		AUT	1712	4	19	29	21
16	19	Spitzl Robert		AUT	1633	4	18	25,5	18
17	22	Schaller Walter		AUT	1572	4	17	27	20
18	28	Pomierny Slawomir		POL	1497	4	15,5	27	20
19	25	Nimmervoll Gottfried		AUT	1521	4	15	25	18
20	14	Gutenberg Markus		AUT	1734	3,5	15	26	19
21	26	Gruenberger Erich		AUT	1517	3,5	14,5	28	20,5
22	23	Hofer Franz		AUT	1565	3,5	14,5	25	18
23	24	Hauzenberger Anton		AUT	1551	3,5	14,5	19,5	15
24	20	Poetscher Reinhard		AUT	1589	3,5	14	23	16,5
25	33	Steininger Josef		AUT	1448	3,5	13,5	28,5	20,5
26	12	Moestl Rene		AUT	1790	3,5	13,5	23	15,5
27	27	Szolga Ludwig		AUT	1513	3,5	13	24	17
28	44	Mittermayr Johann		AUT	1278	3,5	11,5	22,5	16,5
29	43	Lehner Josef		AUT	1326	3,5	8,5	17,5	12
30	21	Angerer Dieter		GER	1573	3	15,5	29	21,5
31	18	Hofmann Robert	Ing.	AUT	1638	3	13	24,5	17,5
32	35	Woess Helmut		AUT	1419	3	11	21	15
33	34	Schober Hermann		AUT	1437	3	11	19	14
34	47	Stadlbauer Maximilian		AUT	1175	3	10	21	15,5
35	41	Lederle Wolfgang		GER	1352	3	9	19	14,5
36	39	Stoeglehner Hubert		AUT	1384	3	7,5	19	13
37	36	Steinkellner Franz		AUT	1418	2,5	12	25	19
38	46	Jafari Rasul		AFG	1257	2,5	9,5	24	17
39	38	Weber Karl		AUT	1399	2,5	7	21,5	16,5
40	30	Nopp Josef		AUT	1473	2	10	25	18
41	45	Anzinger Andreas		AUT	1263	2	9	20	14
42	50	Sharifi Hasan		AFG	800	2	8	20	16
43	37	Pölzl Thomas		AUT	1400	2	7,5	22,5	16,5
44	32	Scherrer Hubert		AUT	1461	2	7	20	15,5
45	48	Ahmadi Ahmad		AFG	1124	2	6	19	13,5
46	31	Kaltenberger Heinrich		AUT	1463	2	4	14,5	11
47	5	Hoeglinger Gerhard		AUT	1922	1,5	10	22,5	16,5
48	40	Zauner Franz		AUT	1383	1,5	6,5	21,5	15,5
49	42	Rauscher Erwin		AUT	1334	1	4	20,5	13,5
50	49	Rezai Hamidolla		AFG	1058	0	0	19,5	14,5



Ein tolles Ambiente bot der Turniersaal in Haslach, wo 50 Schachspieler ihre Partien ausfochten.



: Gesamtsieger und Mühlviertler Meister Christian Höglinger SK Kleinzell, (3. von links) Robert Ganglberger TSU Vorderweißenbach (2. von links), Anton Pleimer SC Ottensheim und Turnierleiter Markus Gutenberger (links)



Lukas Angerer, SC Sonnen (mitte) gewann die Jugendwertung vor Mario Hofstadler, SU Bad Leonfelden und Ludwig Szolga, SV Urfahr



Der SC Ottensheim mit Anton Pleimer, Andreas Stallmann und Robert Spitzl gewann die Mannschaftswertung .

Mühlviertler Blitzturnier 2018

Zum Abschluss der Mühlviertler Meisterschaft fand traditionell das Blitzturnier statt. Ein sehr stark besetztes Teilnehmerfeld mit 38 Spielern, angeführt von FM Florian Mostbauer, kämpften in 11 Runden um den Sieg.

Wie es bei einem Blitzturnier immer vorkommt, gab es von Beginn an Überraschungsergebnisse und das Turnier blieb lange Zeit spannend. Die größte Konstanz bewies souverän Florian Mostbauer, der keine einzige Partie verlor und mit 9 Punkten gewann. Eine starke Leistung bot Robert Ganglberger, der als Listenneunter einen halben Punkt dahinter und mit nur einer Niederlage gegen Mostbauer den zweiten Platz erreichte. Das Siegespodest mit Rang 3 komplettierte Hans Jürgen Koller mit 8 Punkten. Die weiteren Plätze wurden aufgrund der Zweitwertung vergeben. Mit 7,5 Punkten folgten als 4. Thomas Oberngruber, als 5. Andreas Tauber und als 6. Max Müller. Mit 7 Punkten reihten sich als 7. und 8. Jordan Boksinski und Roland Posch ein. Weiters folgten mit 6,5 Punkten Toni Birklbauer, Michael Angerer und Christian Zimmer. Eine Talentprobe lieferten auch die Jugendspieler Mario Hofstadler, der mit 6 Punkten 13. wurde, Ludwig Szolga der mit 5 Punkten 28. wurde und Maximilian Stadlbauer der mit 4,5 Punkten 30. wurde, ab.



Das Podest des Blitzturniers: v.l. Turnierleiter Markus Gutenberger, 2. Robert Ganglberger, Sieger Florian Mostbauer und der 3. Hans Jürgen Koller

12. Salzkammergut Schachopen 2018 – Endbericht

Mag. Daniel Lieb – Turnierdirektor

„Zwei Dinge sind in Bad Ischl gewiss: Zu Pfingsten regnet es bis Montag und es wird in der Trinkhalle Schach gespielt!“ – mit diesen Worten sollte Bürgermeister Hannes Heide auch 2018 recht behalten. Nicht weniger als 185 SchachfreundInnen nahmen am diesjährigen Salzkammergut Schachopen in der Kaiserstadt teil.

Das gewohnt professionell agierende Schiedsrichterteam Almert, Rockenbauer und Holzleithner konnte sich gleich zu Beginn freuen. Um 18.40 waren alle SpielerInnen anwesend und die Auslosung konnte in aller Ruhe vollzogen werden, sodass tatsächlich um 19.00 pünktlichst begonnen werden konnten (manch einer sprach sogar von einem überpünktlichen Beginn um 18.59). Es sollte dies – aus Schiedsrichtersicht – das einzig Berichtenswerte an diesem Wochenende bleiben. Das Turnier lief ohne nennenswerte Zwischenfälle ab.

Nach fünf Runden gab es für Bürgermeister Hannes Heide, Obmann Wolfgang Schilcher und Turnierdirektor Daniel Lieb verdiente Sieger zu ehren.

Im A-Turnier konnte sich der Elofavorit Fabian Bänzinger vor Thomas Niedermeier und IM Mag. Harald Grötz durchsetzen. Wie bei 5rundigen Turnieren üblich, war dies allerdings eine äußerst knappe Angelegenheit, viele Spieler hatten vor der letzten Runde noch Chancen auf das Stockerl. Insgesamt waren in der Königsklasse 46 Spieler angetreten.

Im B-Turnier wurde bis zur letzten Minute gefightet. Das mutige Bauernopfer von Lukas Prüll wurde in einer hochspannenden Partie an Brett eins leider nicht belohnt, was Milos Modric zu seinem Vorteil und dem wohlverdienten Turniersieg nutzen konnte. Mit Robert Oberbichler ging die Silbermedaille an einen Stammgast, mit Sophie Konecny komplettierte eine junge Dame das Podium. Schachlich passend die Teilnehmerzahl in dieser Gruppe: 64!

Im C-Turnier konnte Helmut Czvitkovics aus Wien mit einem Remis in der Schlussrunde ein respektables Turnier krönen. Mit Startnummer zwölf ins Rennen gegangen, war es am Schluss ein ungefährdeter alleiniger Sieg. Arpad Nemeth konnte mit der besten Feinwertung den zweiten Platz erringen, der erst 12jährige Clemens Lerchl freute sich über Bronze und ein schönes Bonus-Taschengeld.

Im D-Turnier gewann ebenso ungefährdet mit Christian Düllberg ein Spieler aus dem Osten unseres Landes. Am Schluss reichte auch hier ein Remis zum sicheren alleinigen ersten Platz. Werner Obermeyer aus Ortenburg (D) und Jan Busch aus Donnerskirchen wurden von Tiebreaker Buchholz ebenso aufs Podium gehievt.

Geblitzt wurde auch 2018 wieder: Im Meisterturnier gelang Florian Sandhöfner eine Glanzleistung. Elf Partien – elf Siege. Ganze drei Punkte trennten ihn am Ende vom Rest des Feldes, Alexander King und Siegfried Zörnpfenning konnten ihre Plätze ebenso ungeteilt, wenngleich mit weniger Abstand, verteidigen. Im Hobbyturnier konnte Alois Rachbauer nach unglücklicher Handykontumaz im Hauptopen Bad Ischl doch noch mit einem Erfolgserlebnis im Gepäck verlassen! Marcel Auinger und Ludwig Szolga besserten in dieser Gruppe die jugendlichen Reisekassen auf!

Der 1. SK Bad Ischl bedankt sich ganz herzlich bei allen Unterstützern und Gönnern, insbesondere bei den Landesverbänden Oberösterreich, Salzburg und Wien und bei allen helfenden Händen im Hinter- und Vordergrund. Auch 2019 wird in Bad Ischl wieder Schach gespielt werden: 7. bis 10.6.2019 – unbedingt freihalten und bei einem der schönsten Turniere unseres Landes dabei sein!

Gruppe A

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	1	FM Bänziger Fabian	SUI	2377	Hohenems	4	17
2	5	FM Niedermeier Thomas	GER	2247	Sv IImmünster	4	15,5
3	2	IM Grötz Harald Mag.	AUT	2346	Sv Stockerau	4	15
4	11	Huber Edwin	GER	2162	Sv IImmünster	4	13
5	3	FM Sandhöfner Florian	AUT	2338	Ask St. Valentin	3,5	15
6	16	Leitner Gerald DI.	AUT	2118	Tschaturanga	3,5	15
7	12	WFM Schnegg Anna-Lena	AUT	2153	Raika Zell/Zillertal	3,5	14,5
8	6	MK Sadilek Maximilian	AUT	2215	Tschaturanga	3,5	13
9	14	WIM Jicman Ligia-Letitia	ROU	2123		3,5	13
10	4	FM Wallner Joachim	AUT	2313	Sv Wulkaprodersdorf	3	15,5
11	26	Quante Lennart	GER	2063	Schachklub Münster 32 E.V.	3	14
12	7	Breneis Lukas	AUT	2206	Ask St. Valentin	3	14
13	15	Oberhuber Alexander	AUT	2119	Scu Altlichtenwarth	3	13
14	8	Salvenmoser Stefan	AUT	2188	Sv Grieskirchen	3	13
15	13	Hoffmann Sebastian	GER	2130	Sc Noris-Tarrasch Nürnberg 187	3	13
	22	Seisenberger Georg	GER	2079	Sv IImmünster	3	13
17	9	MK Preis Wolfgang	AUT	2164	Spg. Liezen-Admont	3	12
18	21	Dumancic Pero	SRB	2082	Sv Amstetten	3	9
19	23	King Alexander	GER	2074	Sk Klosterlechfeld	2,5	14
20	38	Veigl Thomas	AUT	1935	Ask Salzburg	2,5	14
21	17	Ehs Dominik	AUT	2101	Schachklub Mostarrichi	2,5	13
22	32	Cabala Nathan	AUT	1974	Sc Donaustadt	2,5	13
23	18	Rohringer Georg	AUT	2086	Sv Klosterneuburg	2,5	12,5
24	19	Thoma Wilhelm Jun.	AUT	2085	Sg Gablitz-Purkersdorf	2,5	12,5
25	36	Rumpf Werner Dr.	AUT	1954	Sk Austria Wien	2,5	12
26	10	Schirmbeck Hannes DI.	AUT	2163	Sv Stockerau	2,5	12
27	24	Donegani Peter	GER	2065	Mozart Salzburg	2,5	12
28	27	Freimueller Peter	AUT	2056	Sv Hörsching	2,5	11,5
29	40	Goller Alexander	AUT	1925	Schach Am Attersee	2	13,5
30	45	Frost Peter	AUS	1824		2	13
31	31	Endtmayer Bernhard	AUT	1975	Sk Taufkirchen/Pram	2	11,5
32	29	Azimi Reza	GER	2032	Münchener Sc 1836 E.V.	2	11,5
33	20	Zoernpfenning Siegfried	AUT	2083	Tschaturanga	2	11,5
34	42	Preundler Stefan	AUT	1905	Tsv Frankenburg	2	11
35	35	Koppen Harald	GER	1954	Sf Deisenhofen	2	11
36	39	Baumgartner Martin DDr.DI.	AUT	1930	Sv Bg 16	2	10
37	25	Haas Michael	AUT	2064	Sv Gmunden	1,5	12
38	33	Carrasco Paul	USA	1971		1,5	11,5
39	30	Usleber Helmut	AUT	2026	Ask Salzburg	1,5	11
40	37	Ehs Christian	AUT	1941	Schachklub Mostarrichi	1,5	11
41	28	Hessenberger Andreas	AUT	2049	Esv Attnang-Puchheim	1,5	11
42	41	Straschewski Jörg Dr.	GER	1911	Tsv Cadolzburg E.V.	1,5	10,5
43	46	Keferböck Jewgeni	AUT	1809	Irdning	1,5	10
44	34	Wagner Dirk	GER	1965	vereinslos	1	12,5
45	44	Thier Robert	AUT	1839	Sk Sparkasse Ternitz	1	10,5
46	43	Rusek Walter Mag.	AUT	1868	Sv Pamhagen	1	8

Gruppe B

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	13	Modric Milos	SRB	1899	Ask Nettingsdorf	4,5	13,5
2	12	Oberbichler Robert	AUT	1908		4	14,5
3	22	Konecny Sophie	AUT	1839	Sc Donaustadt	4	14
4	4	Höhfeld Markus	GER	1974	Münchener Sc 1836 E.V.	4	14
5	17	Wirthumer Gunter	AUT	1869	Sk Donau	4	11
6	2	Prüll Lukas	AUT	1993	Ask Salzburg	3,5	16,5
7	27	Hoelzl Bernhard Ing.	AUT	1799	Atsv Vorwärts Steyr	3,5	15,5
8	18	Melde Volker	GER	1866	Sv Eidelstedt	3,5	15
9	7	Wimmer Herbert	AUT	1951	Schach Am Attersee	3,5	14
10	6	Lichtmanecker Daniel	GER	1954	Fc Ergolding 1932 E.V.	3,5	13,5
11	29	Neuwirth Gernot	AUT	1787	Ask Salzburg	3,5	13
12	11	Stader Stefan	AUT	1925	Ask Salzburg	3,5	13
13	10	Wolfmajer Wolfgang	AUT	1928	Voitsberg	3,5	12
14	9	Gruber Gernot Ing.	AUT	1938	Sv Vöcklabruck	3,5	10,5
15	35	Duy Alexander	AUT	1757	Tsu Wartberg/Aist	3	16,5
16	24	Edenhauser Manfred	AUT	1820	Ksv Boehlerwerk	3	16
17	8	Brandl Michael	AUT	1946	Sv Gmunden	3	16
18	14	Andre Jonas	GER	1896	Sv Ilimünster	3	15
19	1	Heigerer Stefan	AUT	1995	Ask Salzburg	3	14
20	62	Beckert Alessandro	GER	1529	Fc Bayern München E.V.	3	14
21	43	Deblauwe Pauwel	BEL	1728		3	13,5
22	26	Mörwald Magdalena	AUT	1805	Ask Salzburg	3	12
23	15	Veigl Wilhelm	AUT	1888	Ask Salzburg	3	11,5
24	20	Hornstein Anton	GER	1861	Tv Tegernsee	3	10,5
25	36	Kutschker Alexander	AUT	1755	Sk Parndorf	3	10,5
26	50	Reichert Maximilian	AUT	1704	Tsu Wartberg/Aist	2,5	14,5
27	16	Kutschker Roman	AUT	1878	Bbsv Wien	2,5	14
28	47	Mayrhuber Franz	AUT	1717	1. Sk Ottakring	2,5	13,5
29	51	Stempfle Tobias	GER	1680	Sc Garching 1980 E.V.	2,5	13
30	63	Vora Ananya	IND	1520		2,5	13
31	39	Woegerer Gerald	AUT	1748	Schach Am Attersee	2,5	12,5
32	41	Fritz Rebecca	AUT	1741	Sv Bg 16	2,5	12,5
33	31	Schmoller Josef DI.	AUT	1767	Sc Region Vöcklatal	2,5	12,5
34	21	Schmitz Tim	GER	1843	Sc Sendling E.V.	2,5	12
35	23	Küspert Erwin	GER	1825	Djk-Sv Schaibing	2,5	11,5
36	45	Hagmüller Josef	AUT	1723	Oberndorf/Laufen	2,5	11,5
37	32	Lux Herbert	AUT	1765	Irdning	2,5	11,5
38	33	Murlasits Martin Iii	AUT	1760	Sk Stegersbach	2,5	11,5
39	52	Walbrecht Quirin	GER	1663	Fc Bayern München E.V.	2,5	11
40	34	Schallöhr Knut	GER	1760	Sc Wolfratshausen 1948 E.V.	2,5	10
41	5	Fanningner Leon	AUT	1954	Oberndorf/Laufen	2,5	9
42	49	Huemer Gerald	AUT	1704	Sv Hörsching	2	16
43	37	Danninger Jannik	GER	1753	Tv Tegernsee	2	14,5
44	44	Auinger Marcel	AUT	1724	Sv Hörsching	2	14
45	28	Rauch Heribert Dr.	AUT	1792	Spg. Feldbach-Kirchberg	2	13,5
46	53	Preundler Florian	AUT	1660	Tsv Frankenburg	2	13,5

47	57	Stockhammer Lotte	AUT	1621	Sv Gmunden	2	13,5
48	38	Wunsch Angelo	AUT	1750	Schach-Ritter Mattersburg	2	10,5
49	19	Koch Helmuth Dr.	AUT	1865	Bregenz	2	10
50	30	Riedler Sebastian	AUT	1783	Sv Gmunden	2	10
51	56	Mörwald Miriam	AUT	1637	Ask Salzburg	2	9,5
52	25	Obenaus Thomas Mag.	AUT	1807	Sk Meidling	2	9
53	42	Nagy Andrea	AUT	1736	Atsv Vorwärts Steyr	1,5	15
54	46	Knödlseider Gotthard	GER	1718	Djk-Sv Schaibing	1,5	14,5
55	40	Rathmanner Anton	AUT	1744	Sk Lackenbach	1,5	12
56	60	Ganahl Herbert	AUT	1576	Nenzing	1,5	10
57	61	Vogel Paul	GER	1551		1	12,5
58	58	Kocska Philip	AUT	1618	Sv Stockerau	1	10,5
59	59	Wolfehner Josef	AUT	1615	Sv Amstetten	1	10,5
60	55	Kaspar Sebastian	AUT	1642	Sz Favoriten	1	10
61	64	Gehrke Jakob	GER	1484	Fc Bayern München E.V.	1	10
62	54	Krammer Wilhelm	AUT	1655	Sk Parndorf	1	10
63	48	Zimmermann Walter	GER	1709	Sc Wolfratshausen 1948 E.V.	1	7,5
64	3	Wersching Alfred	AUT	1992	Sk Hornstein	0	10

Gruppe C

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	12	Czvitkovics Helmut	AUT	1609	Währinger Sk	4,5	13
2	25	Nemeth Arpad DI.	AUT	1510	Sv Perchtoldsdorf	4	16,5
3	23	Lerchl Clemens	GER	1513	Schach-Club Vaterstetten-Grasb	4	15,5
4	11	Westphal Simon	GER	1613	Bsg Grün-Weiß Leipzig E. V.	4	11,5
5	17	Schett Franz Mag.	AUT	1543	Völs & Hak Ibk	4	10,5
6	8	Arztmann Robert	AUT	1634	Sv Raika Rapid Feffernitz	3,5	15,5
7	24	Szolga Ludwig	AUT	1513	Sv Urfahr	3,5	14
8	20	Freh Walter Mag.	AUT	1530	Sv Gmunden	3,5	12
9	5	Lerchl Hannes	GER	1680	Schach-Club Vaterstetten-Grasb	3,5	11
10	1	Thurnbauer Alois	GER	1748	Sc Ortenburg 1894 E.V.	3	16
11	4	Röhrbacher Franz	AUT	1681		3	15
12	6	Rachbauer Alois	AUT	1664	Tsu Obernberg/Inn	3	14,5
13	3	Hofmann Günther	AUT	1702	Spg. Liezen-Admont	3	13
14	14	Gaspar Zdravko	AUT	1577	Sv Mödling	3	13
15	32	Schellenbauer Peter	AUT	1458	Sc Donaustadt	3	11,5
16	9	Baumgartner Gerhard	AUT	1623	Sv Taufkirchen/Trattnach	3	11,5
17	18	Röckl Adelbert	GER	1542	Spvg Zabo-Eintracht Nürnberg E	3	11
18	30	Baronbeck Johann	AUT	1462	Sk Niederabsdorf	3	10,5
19	2	Langbauer Johann DI.	AUT	1712	Sv Gambit Riedau	2,5	16,5
	35	Westphal Ekkehard	GER	1414	Bsg Grün-Weiß Leipzig E. V.	2,5	16,5
21	7	Lentner Wolfram Mag.	AUT	1651		2,5	14
22	31	Kirchmayer Peter	AUT	1460	Fürstenfeld	2,5	13,5
23	28	Reisner Hans	AUT	1467	Askö Bad Goisern	2,5	13,5
24	10	Vogl Walter Mag.	AUT	1616	Sv Klosterneuburg	2,5	12,5
25	26	Goelles Walter	AUT	1495	Soechau	2,5	11,5
26	44	Gehrke Korbinian	GER	1232	Fc Bayern München E.V.	2,5	11,5
27	16	Rastl Ruediger	AUT	1572	Askö Bad Goisern	2,5	11,5
28	45	Felleitner Christina	AUT	1208	Sv Gmunden	2	14,5

29	15	Gruberbauer Richard	AUT	1576		2	12
	29	Kraxner Otmar Dr.	AUT	1463	Sv Kleinpetersdorf/Kleinzicken	2	12
31	40	Plessnitzer Andreas	AUT	1334	Sk Alpine Zeltweg	2	12
32	42	Kaufmann Robert Mag.	AUT	1332		2	11,5
33	13	Auinger Markus	AUT	1602	Sv Hörsching	2	10,5
34	39	Hoffmann Steffen	GER	1355	Sc Noris-Tarrasch Nürnberg 187	2	10,5
35	37	Lahm Markus	GER	1395	Tsv Forstenried E.V.	2	10
36	22	Maschek Ludwig	AUT	1527	Sk Bad Ischl	2	9,5
37	36	Weindl Gerhard Ing.	AUT	1407	Sv Zwerndorf	2	9
38	38	Van Baaren Matthias	AUT	1381		2	8,5
39	27	Strawa Pawel	GER	1487	Djk-Sv Schaibing	1,5	16
40	21	Fritz Martin	AUT	1530		1	13
41	33	Griesböck Rudolf Ing.	AUT	1429	Sv Klosterneuburg	1	12
42	34	Spalt Karoline	AUT	1423	1. Sk Ottakring	1	12
43	19	Hollinger Alfred	AUT	1536	Irdning	1	11,5
44	41	Haida Johannes Wolfgang DI.	GER	1332	Sv Amstetten	1	10,5
45	43	Strawa Dariusz	GER	1236		0,5	10,5

Gruppe D

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	6	Düllberg Christian	GER	1365	Sk Hernals	4,5	13,5
2	9	Obermeyer Werner	GER	1342	Sc Ortenburg 1894 E.V.	4	14
3	11	Busch Jan	AUT	1329	Sk Raiba Donnerskirchen	4	13
4	7	Tomaschitz Nikolaus	AUT	1355	Sk Raiba Donnerskirchen	4	12
5	2	Schein Leopold	AUT	1442	Leoben	3,5	16
6	22	Kappler Johann	AUT	1195	Sv Urfahr	3,5	14,5
7	12	Trummer Christian	AUT	1329	Schachfreunde Graz	3,5	13
8	1	Strassmair Christian	AUT	1483	Sv Gmunden	3	16,5
9	5	Engels Jörg	AUT	1376		3	12,5
10	23	Trummer Alexander	AUT	982	Schachfreunde Graz	3	12
11	4	Damberger Rudolf	GER	1377	Sv Röhrnbach E.V.	2,5	14,5
12	17	Wechselauer Peter	AUT	1263	Schach Am Attersee	2,5	14
13	21	Rauscher Brigitte	AUT	1216	Sv Amstetten	2,5	14
14	20	Lerchl Justus	GER	1224	Schach-Club Vaterstetten-Grasb	2,5	13,5
15	3	Wallmann Josef	AUT	1434	Askö Bad Goisern	2,5	12
16	30	Kluger Walter	AUT	0	Wiener Partie	2,5	12
17	13	Mitterholzer Helmuth	AUT	1317	Verbund Ahp	2,5	11,5
18	16	Rauscher Günter	AUT	1265	Sv Amstetten	2,5	11
19	27	Rumpf-Dorner Solveigh	AUT	800	1. Sk Ottakring	2,5	11
20	8	Jandl Kurt	AUT	1349	Sv Stockerau	2	15
21	14	Gruber Verena	AUT	1305		2	13
22	18	Scheuch René	AUT	1241	Sv Amstetten	2	12,5
23	24	Leitner Christian	AUT	973	Askö Bad Goisern	2	10
24	10	Orth Klemens	AUT	1341		2	7
25	29	Feldmeth Irene	GER	0		1,5	11,5
26	26	Kober Stefan	AUT	800	Sz Favoriten	1	13
27	25	Lukes Alexander	GER	931	Schachklub München Südost E.V.	1	12,5
28	15	Hrinkov Susanne Dr.	AUT	1282	Wiener Partie	1	12
29	28	Walbrecht Kilian	GER	761	Fc Bayern München E.V.	1	9,5

8. Johann-Reichart-Gedenkturnier und ASVOÖ-Schnellschach-Landesmeisterschaft!

Florian Mostbauer gewinnt erstmals das Turnier:

Florian Schwabeneder ist ASVOÖ-Schnellschach-Landesmeister!

72 Teilnehmer darunter erfreulich 16 Jugendliche und 27 Senioren kamen am 9.6. nach Steyregg und stellten den Veranstalter daher vor einigen Herausforderungen, wodurch sich der Turnierbeginn etwas verzögerte.

Neben vielen alten bekannten Gesichtern konnten diesmal auch wieder zahlreiche Neue Teilnehmer, so zum Beispiel aus dem Bundesland Salzburg, begrüßt werden.

Bei der Eröffnung waren auch der Sohn des verstorbenen Vereinsgründers Gernot als auch Bürgermeister Mag. Johann Würzburger anwesend.

Vor der letzten Runde gab es noch 7 punktgleichen Spieler an der Spitze um am Schluss zwei Favoriten Punktgleich auszuweisen.

Turnierfavorit Florian Schwabeneder hatte bereits in der Anfangsphase des Turniers eine Niederlage einstecken müssen und diese Chance nutze somit Florian Mostbauer um mit soliden Ergebnissen am Ende die Nase vorn zu haben.

Das Podest komplett machte Florian Sandhöfner, welcher den Pulk jener Spieler anführte die einen halben Punkt Rückstand aufwiesen.

Die Kategoriepreise gingen diesmal ausschließlich an Jugendliche !!

Bester Unter 2000 Elo: Leon Fanningner

Bester Unter 1800 Elo: Julius Stolz Bester

Unter 1600 Elo: Mario Hofstadler

Bester Unter 1400 Elo: Kata Vicze

Die gleichzeitig ausgetragenen ASVOÖ-Schnellschach-Landesmeisterschaft war für Landesfachwart Oswald Kalkbrenner mit 28 Teilnehmern aus 5 verschiedenen Vereinen erfreulich und die Titelträger heißen:

1. Platz und Landesmeister: Florian Schwabeneder (SV Grieskirchen)

2. Platz Florian Sandhöfner (SC Ottensheim)

3. Platz Roland Posch (SV Urfahr)



Rg.	Snr	Name	Land	EloI	EloN	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	6	FM Mostbauer Florian	AUT	2141	2193	Union Ansfelden	6	25
2	1	IM Schwabeneder Florian	AUT	2436	2358	Sv Grieskirchen	6	22
3	2	FM Sandhöfner Florian	AUT	2318	2266	Sc Ottensheim	5,5	25
4	3	IM Knoll Hermann	AUT	2300	2218	Union Ansfelden	5,5	24,5
5	7	Posch Roland	AUT	2123	2103	Sv Urfahr	5,5	22,5
6	18	Ly Dominik	AUT	2001	1960	Schachklub Baden	5,5	22,5
7	4	FM Hiermann Dietmar	AUT	2298	2242	Sk Taufkirchen/Pram	5	24
8	21	Fanninger Leon	AUT	1946	1755	Oberndorf/Laufen	5	23,5
9	32	Dumancic Stanko	AUT	1817	1830	Sv Urfahr	5	23
10	13	Dumancic Pero	SRB	2040	1943	Sv Amstetten	5	21
11	12	FM Holzmann Herbert	AUT	2051	1908	Sv Steyregg	5	21
12	9	Birklbauer Toni	AUT	2082	2060	Sv Freistadt	5	20,5
13	26	Bumberger Emmerich	AUT	1881	1770	Asv Linz	5	18
14	11	Schwabeneder Alois	AUT	2055	1983	Sv Grieskirchen	5	17
15	42	Stolz Julius	AUT	1657	1496	Sv Steyregg	5	16
16	10	Koller Hans-Jürgen	AUT	2066	2017	Sv Freistadt	4,5	21,5
17	63	Vicze Kata	AUT	1369	1322	Ranshofen	4,5	20,5
18	8	Raber Florian Mag.	AUT	2094	2065	Sv Steyregg	4,5	15,5
19	14	Obran Harald	AUT	2024	1922	Asv Linz	4	20
20	16	Huber Günther	AUT	2023	1946	Sv St. Georgen/Gusen	4	20
21	17	Wegerer Josef Mag.	AUT	2003	1969	Sv Steyregg	4	19
22	33	Ring Rudolf	AUT	1786	1699	Sv Steyregg	4	19
23	34	Grabenweger Hans	AUT	1783	1735	Sk Voest Linz	4	18
24	59	Hofstadler Mario	AUT	1454	1332	Su Bad Leonfelden	4	17
25	22	Edenhauser Manfred	AUT	1932	1856	Ksv Boehlerwerk	4	17
26	23	Stallmann Andreas	AUT	1894	1891	Sc Ottensheim	4	17
27	24	Shiri Mostafa	IRI	1893	1735	Linzer Schachverein	4	17
28	5	CM Wadsack Wolfgang	AUT	2145	2137	Sv Amstetten	4	16
29	30	Pleimer Anton	AUT	1838	1784	Sc Ottensheim	4	15
30	37	Kreilinger Erich	GER	1735	1543	FC Ergolding	4	14
31	41	Drießen Frank DI	GER	1663	1419	Sv Amstetten	4	14
32	29	Pühringer Alois	AUT	1853	1789	Askö Unterweikersdorf	4	14
33	31	Wadsack Thomas	AUT	1828	1729	Sv Amstetten	3,5	14,5
34	51	Hersel Rudolf	AUT	1573	1328	Sv Kremsmünster	3,5	13,5
35	36	Spitzl Robert	AUT	1761	1621	Sc Ottensheim	3,5	13,5
36	61	Vicze Zsofia	AUT	1410	1324	Ranshofen	3,5	11,5
37	55	Wolfschütz Wilfried Dr.	AUT	0	1513	Sc Ottensheim	3,5	10
38	27	Zimmermann Curt	AUT	1881	1842	Sv Steyregg	3	15
39	35	Chuop Sareth	AUT	1772	1657	Sc Ottensheim	3	15
40	44	Schramboeck Horst	AUT	0	1650	Sc Ottensheim	3	14
41	15	Boksinski Jordan	GER	2023	2055	Sv Hörsching	3	14
42	20	Androsch Guenther DI.	AUT	1957	1756	Sc Ottensheim	3	13
43	66	Schicho Michael	AUT	1149	1052	Su Bad Leonfelden	3	12
44	45	Tasdemir Muhammed	AUT	1643	1388	Sv Steyregg	3	11
45	50	Gumpenberger Franz	AUT	0	1579	Sv Kremsmünster	3	11
46	64	Stadlbauer Maximilian	AUT	0	1235	Su Bad Leonfelden	3	11
47	65	Schwarz Felix	AUT	0	1188	Su Bad Leonfelden	3	11
48	56	Weber Karl	AUT	1500	1399	Sc Ottensheim	3	11

49	25	Seher Karl-Heinz Dr.Dl.	AUT	1886	1649	Sc Ottensheim	3	9,5
50	38	Almer Guenter	AUT	1731	1670	Atsv Vorwärts Steyr	3	9,5
51	39	Fleckenstein Karl	AUT	1725	1688	Askö Pucking	3	9
52	60	Steinkellner Franz	AUT	0	1418	Sc Ottensheim	3	9
53	43	Bruckner Guenther	AUT	0	1654	Sc Ottensheim	3	9
54	57	Pomierny Slawomir	POL	0	1497	Sv Freistadt	3	8
55	58	Fuchs Patrick	AUT	0	1463	Ksv Boehlerwerk	3	7
56	19	Plencner Christian	AUT	1982	1886	Sv Steyregg	2,5	15
57	49	Hersel Richard	AUT	1585	1471	Sv Kremsmünster	2,5	12,5
58	46	Hofer Sabine	AUT	1620	1305	Askö Unterweikersdorf	2,5	10
59	40	Manzenreiter Klaus	AUT	1703	1722	Askö Unterweikersdorf	2	11
60	47	Kaltenbach Wilhelm	AUT	0	1587	Sc Ottensheim	2	11
61	52	Kalkbrenner Oswald	AUT	1536	1447	Sv Steyregg	2	9
62	54	Haida Johannes Wolfgang Dl.	GER	1522	1208	Sv Amstetten	2	8
63	48	Rauscher Erwin	AUT	1587	1435	Asv Linz	2	7
64	62	Auer Max	AUT	1377	1307	Vöcklabruck	2	6
65	68	Sacherer Karl	AUT	0	1099	Sv Vöcklabruck	2	5,5
66	67	Konyen Helmuth	AUT	0	1103	Sv Kremsmünster	2	5
67	71	Jamshiri Aliyasir	AFG	0	993	Su Bad Leonfelden	2	4
68	53	Lang Erwin	AUT	1528	1332	Schach Am Attersee	1,5	8
69	28	Kaltenberger Heinrich	AUT	1864	1669	Sv Freistadt	1,5	5
70	72	Villanyi Benedek	AUT	0	924	Sc Traun 67	1,5	4
71	70	Schwarz Rene	AUT	0	1047	Su Bad Leonfelden	1	3
72	69	Staska Ella	AUT	0	1060	Sv Urfahr	1	2

19. Alois Schuh Gedenkturnier: Sieg für Valeri Beim

Immerhin 49 schachbegeisterte Spieler aus Wien, Niederösterreich, Kärnten, Vorarlberg und Oberösterreich fanden am 27. Mai den Weg zum 19. Alois Schuh Gedenkturnier im Schnellschach nach St. Valentin. Die sommerlichen Temperaturen verhinderten wohl ein ähnlich großes Teilnehmerfeld wie letztes Jahr. Umso mehr geht ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Bei angenehmen Temperaturen im Spielsaal konnte man sehr spannende und vor allem faire Spiele bewundern. So war es auch ein Leichtes für Schiedsrichter Günter Almer, das Turnier in ruhiger und lockerer Atmosphäre abzuwickeln. In ebenfalls ruhiger und auch routinierter Weise zeigte der Topfavorit GM Valeri Beim seine Klasse und ließ eigentlich kaum Zweifel aufkommen, dass er das Turnier als Erster beenden wird. Der Mitfavorit und mehrmalige Sieger in Valentin IM Aco Alvir verpatzte eigentlich nur eine Partie gegen Reinhard Heimberger. Daher musste er sich aufgrund der schlechteren Zweitwertung mit Platz 4 begnügen. Der letztjährige Vierte Konstantin Peyrer konnte sich heuer um einen Platz verbessern, obwohl er bereits in der ersten Runde eine Niederlage hinnehmen musste. Nicht weniger als fünf Siege in Serie und ein Abschlussremis auf Brett 1 gegen den Turniersieger sicherten ihm den Stockerlplatz. Auf Platz 2 landete mit Reinhard Heimberger der bestplatzierte Valentiner. In der letzten Runde musste ihm aber etwas Spielglück zur Seite stehen, um den schönen Erfolg einfahren zu können. Das Preisgeld für den 5. Platz sicherte sich Florian Mostbauer, der in der Schlussrunde mit der Niederlage gegen Aco Alvir den 2. Platz verspielte.

Der Kategoriepreis für das 2. Viertel ging an Heinz Steiner mit sehr starken 5 Punkten und dem 8. Platz. Im 3. Viertel blieb Thomas Wadsack mit 4 Punkten und Platz 15 siegreich. Das 4. Viertel gewann Johann Buchhas aus Böhlerwerk mit 3,5 Punkten und Platz 23.

Eva Maria Schmid aus Kärnten gewann die Damenwertung und konnte sich, wie auch die Gewinner der Seniorenwertung Valeri Beim, der Jugendwertung Konstantin Peyrer und der Schülerwertung Mario Hofstadler über einen Sonderpreis freuen. Natürlich gab es auch für alle weiteren Spieler und Spielerinnen einen Warenpreis.

Wir würden uns sehr freuen euch auch nächstes Jahr bei unserem Schnellschachturnier begrüßen zu können. Der Termin ist bereits für den 26. Mai. 2019 fixiert worden.



von links Reinhard Heimberger, Konstantin Peyrer, Johann Nußbaumer und Turniersieger Valeri Beim

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	1	GM Beim Valeri	AUT	2497	Tschaturanga	6	33,5
2	4	FM Heimberger Reinhard Ing.	AUT	2257	Ask St. Valentin	5,5	30,5
3	7	Peyrer Konstantin	AUT	2139	1. Sk Ottakring	5,5	29,5
4	2	IM Alvir Aco	AUT	2345	Sv Pamhagen	5,5	29
5	5	FM Mostbauer Florian	AUT	2193	Union Ansfelden	5	31
6	9	Posch Roland	AUT	2103	Sv Hörsching	5	29
7	10	Birklbauer Toni	AUT	2060	Sv Freistadt	5	28,5
8	17	MK Steiner Heinz	AUT	1943	Schachklub Mostarrichi	5	23,5
9	3	FM Sandhöfner Florian	AUT	2266	Ask St. Valentin	4,5	29,5
10	12	MK Steigerstorfer Erich	AUT	2037	Atsv Vorwärts Steyr	4,5	29
11	11	Schmidrathner Christian	AUT	2052	Sc Raika Sieghartskirchen	4,5	29
12	18	Aigner Michael	AUT	1887	Sv Freistadt	4,5	25
13	13	Leinfellner Helmut Dr. DI	AUT	2033		4,5	25
14	6	FM Rolletschek Heinrich Dr.DI.	AUT	2139	Sv Gmunden	4	33
15	29	Wadsack Thomas	AUT	1729	Sv Amstetten	4	28
16	8	CM Wadsack Wolfgang	AUT	2137	Sv Amstetten	4	27,5
17	30	Kristofic Mario	AUT	1725	Lustenau	4	26,5
18	25	Modric Milos	SRB	1761	Ask Nettingsdorf	4	26
19	16	Huber Günther	AUT	1946	Sv St. Georgen/Gusen	4	26
20	15	MK Koller Hubert	AUT	1958	Schachklub Mostarrichi	4	24,5
21	14	FM Strobel Ferdinand Dkfm.	AUT	1983	Ksv Boehlerwerk	4	24,5
22	21	Pühringer Alois	AUT	1789	Askö Unterweikersdorf	4	22
23	38	Buchhas Johann	AUT	1592	Ksv Boehlerwerk	3,5	27
24	28	Braeuer Konrad	AUT	1733	Ask St. Valentin	3,5	26,5

25	23	Kuttnig Roland	AUT	1769	Asv Linz	3,5	25
26	40	Raab Anton	AUT	1396	Bsg Union Mauer	3,5	23,5
27	37	Ardelt Johannes	AUT	1608		3,5	23,5
28	34	Spitzl Robert	AUT	1621	Sc Ottensheim	3,5	23
29	43	Aichhorn Johann	AUT	1312	Sk Hernals	3,5	20
30	22	Griessenberger Markus	AUT	1783	Bsg Union Mauer	3,5	19,5
31	31	Fleckenstein Karl	AUT	1688	Askö Pucking	3	26
32	41	Hofstadler Mario	AUT	1332	Su Bad Leonfelden	3	25
33	19	Edenhauser Manfred	AUT	1856	Atsv Vorwärts Steyr	3	24,5
34	26	Grabenweger Hans	AUT	1735	Sk Voest Linz	3	24,5
	27	Shiri Mostafa	IRI	1735	Linzer Schachverein	3	24,5
36	33	Zapfel Paul	AUT	1633	Ask St. Valentin	3	20
37	24	Wimmer Herbert	AUT	1768	Schach Am Attersee	2,5	24
38	32	Heimberger Franz	AUT	1684	Ask St. Valentin	2,5	23,5
39	35	Hofmann Herbert	AUT	1614	Sk Hernals	2,5	21,5
40	46	Schmied Eva-Maria	AUT	1154	Schachclub Mpoe Maria Saal	2,5	21,5
41	20	Fugger Christian	AUT	1827	Union Hartkirchen	2,5	20,5
42	44	Hofer Sabine	AUT	1305	Askö Unterweikersdorf	2,5	14
43	36	Wegner Peter	AUT	1614	Ask St. Valentin	2	21,5
44	49	Volosetskiy Vitaliy	AUT	1017	Tschaturanga	2	21,5
45	39	Fuchs Patrick	AUT	1463	Ksv Boehlerwerk	2	19,5
46	45	König Gerhard	AUT	1248	Sv Hörsching	2	16,5
47	48	Heimberger Markus Alexander	AUT	1046	Ask St. Valentin	1,5	18
48	47	Steinkellner Anton	AUT	1119	Bsg Union Mauer	1,5	18
49	42	Kaltenbrunner Albert	AUT	1322	Ask St. Valentin	1	21

28. Ebenseer Fronleichnamsturnier

Genau 30 Schachspieler kamen trotz des herrlichen Sommerwetters auch heuer wieder zum traditionellen Fronleichnamsturnier nach Ebensee.

FM Dr. Heinrich Rolletschek war eine Klasse für sich und gewann alle sieben Partien. Er siegte damit klar vor dem Elofavoriten Reiner Huch und Micheal Haas, der durch die bessere Feinwertung Hannes Wolfsgruber auf den vierten Platz verwies.

Den Kategoriepreis unter 1600 Elo gewann der Jugendspieler Rudolf Hersel, den unter 1800 Elo holte sich der Nettingsdorfer Milos Modric.

Der I.O.Ö. SK Ebensee bedankt sich bei allen Teilnehmern und hofft auf ein Wiedersehen beim 29. Fronleichnamsturnier 2019.

Rg.	SNr		Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	2	FM	Rolletschek Heinrich Dr.DI.	2139	AUT	Sv Gmunden	7	30½
2	1		Huch Reiner	2234	GER	Tsv Trostberg	6	30
3	5		Haas Michael	1994	AUT	Sv Gmunden	5	31
4	9		Wolfsgruber Hannes	1841	AUT	Sv Gmunden	5	29½
5	6		Dumancic Pero	1943	SRB	Sv Amstetten	4½	31
6	3		Gneiss Karl	2102	AUT	Sv Vöcklabruck	4½	28
7	4		Hartl Aldo	2080	GER	Tsv Trostberg	4½	23
8	8		Bartl Franz Mag.	1866	AUT	Sk Voest Linz	4	28½

9	10	Huber Fritz	1816	GER	Tsv Trostberg	4	27
10	14	Modric Milos	1761	SRB	Ask Nettingsdorf	4	26
11	12	Wimmer Herbert	1768	AUT	Schach Am Attersee	4	23½
12	26	Hersel Rudolf	1328	AUT	Sv Kremsmünster	4	23½
13	20	Ellinger Siegfried	1544	AUT	Sc Ebensee	4	22
14	23	Stockhammer Lotte	1492	AUT	Sv Gmunden	3½	30
15	7	Holzinger Helmut-Christian	1910	AUT	Askö Bad Goisern	3½	28
16	24	Hersel Richard	1471	AUT	Sv Kremsmünster	3½	24
17	13	Riedler Sebastian	1762	AUT	Sv Gmunden	3½	23
18	18	Winterauer Franz	1662	AUT	Askö Bad Goisern	3	29
19	15	Waldner Robert	1731	AUT	Sc Ebensee	3	27
20	21	Reisner Hans	1539	AUT	Askö Bad Goisern	3	23½
21	11	Luger Andreas	1782	AUT	Sv Hinzenbach	3	23
22	30	Gratzer Christoph	0	AUT	vereinslos	3	17
23	19	Breu Alfons	1584	GER	Tsv Trostberg	2½	23
24	16	Hagmüller Josef	1696	AUT	Oberndorf/Laufen	2½	22
25	17	Fleckenstein Karl	1688	AUT	Askö Pucking	2½	18½
26	29	Felleitner Christina	974	AUT	Sv Gmunden	2½	16
27	25	Stoettinger Franz	1459	AUT	Sc Ebensee	2	24
28	28	Praschl Michelle	1035	AUT	Jsv U. Mühlviertel	2	17½
29	22	Baumgartner Josef	1517	AUT	Sc Ebensee	1½	16½
30	27	Hersel Harald	1044	AUT	Sv Kremsmünster	0	19½

Bericht vom Schülerligamasters 2018

Am 26.Mai 2018 durfte die Spielgemeinschaft Sauwald das Schülerligamasters 2018 ausrichten. Auf Wunsch einiger Vereine veranstalteten wir zeitgleich ein offenes Mädchenturnier.

Das Wetter war sehr schön, der Spielsaal bot ideale Bedingungen für ein Schachturnier und die Organisation, naja, da loben wir uns ungerne selber, aber wir freuen uns über das zahlreiche Lob der anwesenden Betreuer.

82 Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer in 5 verschiedenen Turnieren, das ist eine große Herausforderung für den Veranstalter, aber das routinierte Veranstaltungsteam und die hervorragende Disziplin der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlaubten es dennoch das Event innerhalb des geplanten Zeitrahmens über die Bühne zu bringen.

Um 14 Uhr eröffnete Bürgermeister Paul Freund die Veranstaltung und um 18 Uhr konnten die Siegerinnen und Sieger ihre Pokale und Medaillen entgegennehmen.

Zusätzlich gab es für alle einen kleinen Sachpreis, damit keiner mit leeren Händen nach Hause kommen musste.

Die detaillierten Ergebnisse können selbstverständlich auf www.chess-results.com nachgelesen werden. Alle Partien des Masters werden für die österreichische Schnellschach-Elo gewertet. Jedoch kann diese Auswertung noch etwas dauern, weil der österreichische Schachbund seine Datenbanken erst noch an die neue Datenschutzgrundverordnung anpassen muss.

Nun aber zu den Ergebnissen:

U08:

Diese Gruppe wurde ganz klar dominiert von Eduard Raber. Er konnte den Bewerb mit einer makellosen Erfolgsquote von 100% klar für sich entscheiden.

Auf den Rängen 2 und 3 folgten **Jonas Oberndorfer** und **Sarah Klopff**.



Endrang Schülerligamasters 2018 Gruppe U08						
Rang	Name	Elo		Pkte	BH	SB
1	<u>Raber Eduard</u>	1022	Sv Steyregg	5,0	10,0	10,0
2	<u>Oberndorfer Jonas</u>	800	Sc Haag/Hausruck	3,5	11,5	7,3
3	<u>Klopff Sarah</u>	800	Jsv U. Mühlviertel	3,0	15,0	7,0
4	<u>Raber Ulrich</u>	800	Sv Steyregg	3,0	14,5	6,0
5	<u>Ohler Alexander</u>	0	Sv Gmunden	3,0	14,0	6,0
6	<u>Moser Thobias</u>	0	Sv Hörsching	2,5	9,5	3,8
7	<u>Stimmer Niklas</u>	0	Su Bad Leonfelden	2,0	10,5	2,0
8	<u>Jovanovic Georgije</u>	0	Sv Hörsching	2,0	9,5	1,0
9	<u>Meyer Aris</u>	800	Sc Traun 67	1,0	16,0	2,5
10	<u>Rammerstorfer Bruno</u>	800	Sc Traun 67	0,0	14,5	0,0

U10:

Joachim Standhartinger gewinnt verdient mit 4,5 Punkten vor **Michael Wimmer** und **Felix Schwarz**.



Endrang Schülerligamasters 2018 Gruppe U10						
Rang	Name	Elo		Pkte	BH	SB
1	<u>Standhartinger Joachim</u>	1155	Sc Haag/Hausruck	4,5	15,0	13,3
2	<u>Wimmer Michael</u>	1089	Tsv Frankenburg	4,0	15,5	11,0
3	<u>Schwarz Felix</u>	1188	Su Bad Leonfelden	3,5	17,5	11,3
4	<u>Steinhuber Laurin</u>	931	Sv Ried Im Innkreis	3,5	13,5	8,8
5	<u>Stadlbauer Maximilian</u>	1235	Su Bad Leonfelden	3,5	13,5	7,8
5	<u>Dewald Viktor</u>	0	Sv Ried Im Innkreis	3,5	13,5	7,8
7	<u>Edlbauer Mario</u>	916	Sv Hofkirchen	3,5	10,5	4,8
8	<u>Lehner Linnea</u>	1037	Su Bad Leonfelden	3,0	12,0	5,0
9	<u>Klopf Richard</u>	1068	Jsv U. Mühlviertel	3,0	12,0	4,5
10	<u>Palmeshofer Alexander</u>	800	Sv Steyregg	2,5	10,5	2,3
11	<u>Hersel Harald</u>	1044	Sv Kremsmünster	2,5	8,0	2,3
12	<u>Paukner Lenas</u>	953	Su Bad Leonfelden	2,0	14,5	3,0
13	<u>Hötzinger Moritz</u>	0	Tsv Frankenburg	2,0	12,0	3,5
14	<u>Wörndl Mario</u>	893	Union Neuhofen/Krems	2,0	11,5	2,5
15	<u>Arican Muhammed</u>	964	Su Bad Leonfelden	2,0	11,0	2,0
16	<u>Rammerstorfer Martin</u>	800	Sc Traun 67	2,0	10,5	2,0
17	<u>Walch Julian</u>	0	Sv Gmunden	1,0	13,5	2,0
18	<u>Haupt-Kaiserseder Moritz</u>	812	Schach Kultur Wels	1,0	12,0	0,5
19	<u>Angerer Alexander</u>	869	Sv Hörsching	1,0	11,5	2,5

U12:

In einem Kopf an Kopf Rennen entscheidet die Zweitwertung zu Gunsten von **Richard Hersel** vor **Mario Hofstadler** und **Nikolaus Hundertpfund**. Alle drei beendeten das Turnier mit 4 Punkten, ebenso wie Michael Klopff auf Rang 4.



Endrang Schülerligamasters 2018 Gruppe U12						
Rang	Name	Elo		Pkte	BH	SB
1	<u>Hersel Richard</u>	1471	Sv Kremsmünster	4,0	17,5	13,5
2	<u>Hofstadler Mario</u>	1332	Su Bad Leonfelden	4,0	14,5	11,0
3	<u>Hundertpfund Nikolaus</u>	1286	Sv Hörsching	4,0	14,5	10,8
4	<u>Klopff Michael</u>	912	Jsv U. Mühlviertel	4,0	13,0	9,0
5	<u>Schicho Michael</u>	1052	Su Bad Leonfelden	3,5	15,0	9,5
6	<u>Schwarz Rene</u>	1047	Su Bad Leonfelden	3,5	14,0	8,0
7	<u>Angerer Daniel</u>	0	Sv Hörsching	3,0	14,5	7,0
8	<u>Jamshiri Aliyasir</u>	993	Su Bad Leonfelden	3,0	14,5	6,8
9	<u>Villanyi Benedek</u>	924	Sc Traun 67	3,0	14,0	7,0
10	<u>Ohler Phillip</u>	0	Sv Gmunden	3,0	12,0	5,0
11	<u>Vujanovic Andrej</u>	1022	Sv Hörsching	3,0	11,5	4,0
12	<u>Heimberger Markus</u>	1046	Ask St. Valentin	2,0	13,0	3,0
13	<u>Stiegler Paul</u>	1005	Neuhofen/Krems	2,0	12,5	3,0
13	<u>Vujanovic Vasilije</u>	0	Sv Hörsching	2,0	12,5	3,0
15	<u>Kaiser Samuele</u>	916	Sv Gmunden	2,0	11,0	3,0
16	<u>Rezaie Abolfazl</u>	816	Jsv U. Mühlviertel	2,0	10,5	2,0
16	<u>Meyrhuber Michael</u>	800	Sv Hofkirchen	2,0	10,5	2,0
18	<u>Reitinger Florian</u>	889	Sk Taufkirchen/Pram	1,0	13,0	1,0
18	<u>Sommerhuber Jan</u>	863	Neuhofen/Krems	1,0	13,0	1,0
20	<u>Gurtner Alois</u>	0	Tsu Obernberg/Inn	1,0	9,0	1,0
21	<u>Roitinger David</u>	800	Sv Hofkirchen	1,0	8,0	1,0
22	<u>Watzinger Matthias</u>	800	Sv Hofkirchen	1,0	7,0	1,0

U15:

Wieder entscheidet die Zweitwertung. Dieses Mal für **Rudolf Hersel** vor **Fridolin Buchegger** und **Michel Tischler**. Alle drei erreichten 4 Punkte.



Endrang Schülerligamasters 2018 Gruppe U15						
Rang	Name	Elo		Pkte	BH	SB
1	<u>Hersel Rudolf</u>	1328	Sv Kremsmünster	4,0	17,5	13,5
2	<u>Buchegger Fridolin</u>	1124	Sv Hörsching	4,0	13,5	9,5
3	<u>Tischler Michel</u>	1189	Sk Taufkirchen/Pram	4,0	10,5	9,0
4	<u>Tsolmonbat Batbold</u>	973	Sv Gmunden	3,5	11,5	6,5
5	<u>Hager Florian</u>	1256	Jsv U. Mühlviertel	3,0	12,5	5,5
6	<u>Eder Simon</u>	1133	Sk Taufkirchen/Pram	3,0	12,5	4,5
7	<u>Kaar Fabian</u>	963	Su Bad Leonfelden	3,0	11,5	6,0
8	<u>Puett Raphael</u>	1308	Schach Kultur Wels	3,0	9,5	4,5
9	<u>Osuillebhain Ruadhan</u>	1060	Su Bad Leonfelden	2,5	11,0	4,5
10	<u>Gilhofer Tobias</u>	1037	Su Bad Leonfelden	2,5	10,0	2,5
11	<u>Studener Simon</u>	1457	Atsv Vorwärts Steyr	2,0	15,5	4,5
12	<u>Klosterer Maximilian</u>	928	Sv Gmunden	2,0	14,0	5,0
13	<u>Egger Sebastian</u>	1333	Atsv Vorwärts Steyr	2,0	13,5	5,5
14	<u>Angerer Elias</u>	930	Jsv U. Mühlviertel	2,0	12,5	4,3
15	<u>Fenzl Christoph</u>	816	Sc Haag/Hausruck	2,0	10,5	1,0
16	<u>Stafflinger Jonathan</u>	914	Sv Hofkirchen	1,5	12,5	3,0
17	<u>Poell Sandra</u>	800	Sv Gmunden	1,0	13,0	2,0

Das Mädchenturnier:

Eine Klasse für sich ist Clarissa Seiringer. Sie gewinnt mit 5 Punkten vor **Franziska Danninger** und **Elena Reinhold** mit jeweils 4 Punkten.



Endrang Mädchenturnier 2018						
Rang	Name	Elo		Pkte	BH	SB
1	<u>Seiringer Clarissa</u>	0	Sv Vöcklabruck	5,0	12,0	12,0
2	<u>Danninger Franziska</u>	887	Jsv U. Mühlviertel	4,0	15,0	10,0
3	<u>Reinhold Elena</u>	972	Sv Hofkirchen	4,0	13,0	9,0
4	<u>Angerer Miriam</u>	865	Sv Hörsching	3,0	16,0	7,0
5	<u>Ebenhofer Stefanie</u>	0	Su Bad Leonfelden	3,0	14,0	7,0
6	<u>Doersieb Bianca</u>	943	Sc Traun 67	3,0	12,0	4,0
7	<u>Feichtinger Antonia</u>	0	Sv Gmunden	3,0	11,0	4,0
8	<u>Ebadi Hadise</u>	800	Su Bad Leonfelden	2,0	13,0	2,0
8	<u>Maxwald Franziska</u>	800	Sv Gmunden	2,0	13,0	2,0
10	<u>Sternbauer Livia</u>	0	Sv Hofkirchen	2,0	9,0	3,0
11	<u>Stoeger Anouk</u>	0	Sv Gmunden	2,0	8,0	1,0
12	<u>Kletzmayer Cora</u>	0	Atsv Vorwärts Steyr	1,0	14,0	2,0
13	<u>Schauer Julia</u>	0	Sv Hofkirchen	1,0	11,0	1,0
14	<u>Janat Claudia</u>	0	Su Bad Leonfelden	0,0	14,0	0,0

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz
(Dienstzeiten: Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr), Telefon: 0732/660590. E-mail: resultat@schach.at
Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, IBAN AT11 2032 0002 0030 8189, BIC ASPKAT2LXXX
Vereinszweck: Förderung der Schachbewegung in Oberösterreich.
Der Schachlandesverband im Internet: www.schach.at
Erscheint 30 x jährlich

Jugendschach Trainingslager 2018

369 Tage mussten wir auf das nächste Trainingslager warten. 369 Tage voller schöner Erinnerungen an das letzte Trainingslager und 369 Tage voller Vorfreude. Dieses Wochenende war es endlich so weit, das Warten hat sich gelohnt und die Burg Fun-i-Versums in St. Oswald wurde für 3 Tage zum Mittelpunkt der Schachwelt im Oberösterreich.

Um die Veranstaltung zu beschreiben würde es reichen die Antwort auf meine Frage „hat es euch gefallen“ zu zitieren: „Ja es war super, aber leider viel zu kurz“. Doch diese kurze Antwort reicht weder aus um allen Teilnehmern, Trainern, Veranstaltern und sonstigen Beteiligten gebührend zu danken, noch reicht sie aus um zu beschreiben, welch großartiges Erlebnis dieses Wochenende in St. Oswald auch heuer wieder war.



Freitag und Samstag wurden 40 unglaublich brave Kinder von 10 hochmotivierten Trainern in den Bereichen Eröffnung, Mittelspiel und Endspiel unterrichtet. Umrahmt wurde dieses Schachtraining von einem reichhaltigen Freizeitprogramm. Neben den, schon aus den Vorjahren bekannten Aktivitäten wie Fußballspielen, Kegeln, Tischtennisspielen oder der recht beliebten Hüpfburg, gab es heuer erstmals auch einen Wettbewerb im Kirschkerne-Weitspucken.

Am Sonntag wurde ein Mannschafts-Schnellschachturnier gespielt. Da gab es viele gute Partien zu bewundern. In gemischten Vierer-Teams spielten Schüler und Trainer gemeinsam um den Turniersieg.

Abschließend möchte ich mich bei allen Beteiligten für das schöne Wochenende bedanken. Bei der Familie Trenda für die liebevolle Art, mit der sie ihre Gäste umsorgen. Bei den Trainern für das große Engagement und die geopferte Freizeit. Bei Katharina, Hans-Jürgen und ihrem Mitarbeiterstab für die perfekte Organisation und bei den Kindern und für die viele Freude, die sie uns auch heuer wieder gemacht haben.



Ich hoffe wir sehen uns nächstes Jahr im Fun-i-Versum in St. Oswald. Ich jedenfalls fange schon jetzt an, die Tage zu zählen, bis zum Jugendschach-Trainingslager 2019.

Rundschreiben Nr. 754

Sitzungsprotokoll der Vorstandssitzung am 30. Mai 2018

Beginn: 18.45 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Anwesend: Präsident Kons. Günter Mitterhuemer, Günter Almer, Julia Bernhard, Dietmar Hiermann, Gerald Huemer, Mag. Bruno Hundertpfund, Dir. Hubert Kammerhuber, Mag. Wilfried Kuran, Florian Mostbauer, Gerhard Riegler, Katharina Riegler

Entschuldigt: Johann Daxinger, DI. Dr. Andreas Gangl, Robert Ganglberger, Christian Höher, Markus Gaertner, August Wurm

1. Begrüßung / 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit / 3. Genehmigung des Protokolls

Präsident Mitterhuemer begrüßt die Anwesenden. Der Vorstand ist beschlussfähig.

Das RS 752 und RS 753 wird genehmigt.

4. Berichte und Anträge

Da dies die konstituierende Vorstandssitzung ist sind auch die Wahlen der Vizepräsidenten, des Schiedsgerichtes und des Technischen Ausschusses auf der Tagesordnung.

Alle Entscheidungen erfolgen einstimmig (1 Enthaltung):

Vizepräsidenten:

2. Vizepräsident: Dir. Hubert Kammerhuber, 3. Vizepräsident: Mag. Wilfried Kuran

Schiedsgericht:

Vorsitzender: Ing. Peter Stadler. Mitglieder: Mag. Josef Nußbaumer, Robert Spitzl, Ersatzmitglieder: Thomas Brachtl, Ing. Gernot Gruber.

Technischer Ausschuss:

Vorsitzender: Mag. Josef Nußbaumer

Friedrich Brandstätter, Ing. Gernot Gruber, Günter Mitterhuemer, Mag. Hermann Mühlleitner, Robert Spitzl.

Präsident / Landesspielleiter:

- Der Präsident stellt den Antrag die Internetbetreuer Markus Gaertner und August Wurm in den Vorstand zu kooptieren. Der Antrag wird einstimmig (2 Enthaltung) angenommen.
- Am kommenden Wochenende findet in Kärnten die ÖSB-Präsidiumssitzung statt. Am Programm wird unter anderem die DSGVO sein.
- Die Blitz- und Schnellschach-Staatsmeisterschaften finden jetzt in Wien anstelle von Niederösterreich statt.
- Die Blitzschach-Landesmeisterschaft wurde erfolgreich im Casino Linz veranstaltet.

Schriftführer / Presse/Öffentlichkeitsreferent:

Keine besonderen Vorkommnisse.

Kassier:

Keine besonderen Vorkommnisse.

Schulschachreferent

VS Bad Leonfelden hat heuer beim Bundesfinale den 2. Platz erreicht und damit sehr erfolgreich abgeschnitten.

Das Bundesfinale für Volksschulen wird nächstes Jahr von 26.5. – 29.5.2019 in Bad Leonfelden stattfinden.

Jugendreferent:

- Die Bundesbewerbe U12 und U14 im Turnierschach fanden in Kärnten statt. Ein Bericht ist bereits veröffentlicht. Die nächsten Bewerbe sind die U8 und U10, zu Fronleichnam in Kärnten.
- Die Jugendliga-Termine für die kommende Saison werden vom Landesspielleiter in den nächsten Tagen festgelegt.
- Für die Bewerbungen von Ausrichtern der kommenden Jugendturnieren 2018/19 wird ein Formular vorbereitet und auf der Homepage veröffentlicht.

Seniorenreferent

Die Landesmeisterschaft der Senioren findet am kommenden Wochenende statt.

Kreisvertreter Süd/Mitte/Nord

Die Kreisbesprechungen finden in den nächsten Tagen statt.

In Taufkirchen/Pram wurde erfolgreich das Schülerliga-Masters und parallel ein Mädchenturnier veranstaltet.

Öffentlichkeitsarbeit:

Es wird an einem Leitfaden zur Berichterstellung und zur Weitergabe an die Presse gearbeitet.

Schach wird in der kommenden Ausgabe der OÖ-Kindernachrichten auf einer Doppelseite vertreten sein. Es wird an weiteren Ideen (Weltrekord,...) gearbeitet. Die Flyer sowie die T-Shirts kommen gut an.

Damenreferat

Der Damen-4-Länder-Kampf fand heuer zur Pfingsten in Steyr statt. Die Erwartungen wurden erfüllt. Vielen Dank an die Organisatoren der Veranstaltung.

Die Vorbereitungen zu der OÖ-Frauen-Landesmeisterschaft sind im Laufen.

Bei den Mädchen sind Fortschritte erkennbar.

Allfälliges:

Die nächste Vorstandsitzung findet am 2.07.2018 um 18.45 Uhr im Gasthof Wirt z' Waging Schmidtseder Christian, Großwaging 4, 4776 Diersbach statt.

Die Sommer-Vorstandssitzung findet am 17.08.2018 in Vordermayrberg 10, 4054 Ansfelden statt.

Günter Mitterhuemer
Präsident



Gerald Huemer
Schriftführer



Todesfall Johann Kosina

Der Schachverein ATSV „Vorwärts“ Steyr, Sektion Schach erfüllt die traurige Aufgabe den Tod von Johann Kosina bekannt zu geben. Hans gehörte der Schachsektion seit ihrer Gründung im Jahre 1961 ununterbrochen an. Der Verein würdigte seine Tätigkeit mit der Verleihung des Ehrenzeichen in Gold. Der Landesverband verlieh ihm das silberne Ehrenzeichen.

Er bestritt für den Verein fast bis zuletzt in der Mannschaftsmeisterschaft seine Wettkämpfe. Er nahm aktiv am Vereinsleben teil, und war vor allem an den schachlichen Fortschritten unserer Schachjugend sehr interessiert.

Wir werden seiner immer in Ehre Gedenken.

Die SPG. Steyr

B-Kader Trainingsplan – Juli 2018 bis Dezember 2018

Ort: Sportzentrum Taufkirchen an der Pram
Adresse: Sportplatzstraße 3b, 4775 Taufkirchen an der Pram

Anmeldung: Telefon: +43(0) 660 5685300 (Hiermann Dietmar)
Email: anmeldung@sauwaldschach.at

Teilnahmegebühr: Keine

Freitag	06.07.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	13.07.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	20.07.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	27.07.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	03.08.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	10.08.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	17.08.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	24.08.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	31.08.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	07.09.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	14.09.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	21.09.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	28.09.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	05.10.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	12.10.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	26.10.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	02.11.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	09.11.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung
Freitag	16.11.2018	18:30 - 20:00	Tigersprung

Protokoll zur Kreisbesprechung 2018 im Kreis Mitte

Datum: Dienstag, 05. Juni 2018
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Gasthof Laufenböck Marktplatz 98, 4752 Riedau

An der diesjährigen Kreisbesprechung nahmen 26 Personen aus 16 verschiedenen Vereinen und dem Vorstand des Landesverbandes teil. Drei Vereinsvertreter haben sich entschuldigt. Die Namen der anwesenden Personen können der am Ende des Protokolls angefügten Teilnehmerliste entnommen werden.

Nach der Begrüßung durch Kreisvertreter Didi Hiermann berichtet Präsident Günter Mitterhuemer in seiner Funktion als Landesspielleiter über die abgelaufene Saison der Mannschaftsmeisterschaft und versorgte uns mit Informationen zu kommenden Saison der Mannschaftsmeisterschaft

☞ Die abgelaufene Saison verlief problemlos.

☞ Die endgültige Gruppeneinteilung für die kommende Saison kann erst nach Meldung aller Mannschaften erfolgen. Daher kann der Landesspielleiter jetzt noch keine verbindlichen Auskünfte geben.

☞ Die Mannschaftsmeisterschaft beginnt am 7.10.2018 mit der Landesliga OÖ (1. Landesliga) und den Kreisligen. Diese Gruppen spielen vor Weihnachten 5 Runden und starten dann wieder am 20.1.2019.

☞ Am 14.10.2018 starten die Landesligen Nord und Süd (2. Landesliga) und die 1. Klassen. 4 Runden werden vor

Weihnachten gespielt. Am 13.1.2018 werden die Bewerbe fortgesetzt.

- ♔ Die Datumsangaben definieren nur das Wochenende. Der genaue Spieltag ist vom Heimverein abhängig. Beide Blöcke (Herbst 2018 und Frühjahr 2019) werden ohne Unterbrechung im 14-Tage Rhythmus gespielt.
- ♔ Die gemeinsamen Schlussrunden für die Landesligen und Kreisligen finden entweder am 6. und 7. April 2018 oder eine Woche vorher in Linz im Volksheim Neue Heimat statt. Der genaue Termin ist abhängig von der Verfügbarkeit des Volksheims.
- ♔ Bei der Frage ob wir eine gemeinsame Schlussrunde in der 1. Klasse haben wollen sprachen sich 9 Vereine dafür und 3 Vereine dagegen aus. Somit werden wir für die 1. Klasse West eine gemeinsame Schlussrunde veranstalten.
- ♔ Als Ausrichter für diese gemeinsame Schlussrunde hat sich der Schachklub Schärding gemeldet.
- ♔ Die 2. Klasse Jugend wird an den Terminen 20.10.2018, 17.11.2018, 19.1.2019 und 2.3.2019 spielen. Wer sich als Ausrichter dafür bewerben möchte, kann diese mit der Mannschaftsmeldung machen.
- ♔ Anmeldeschluss für die Landesligen und Kreisligen ist der 1. Juli.
- ♔ Anmeldeschluss für die 1. Klassen ist der 1. September.
- ♔ Anmeldeschluss für die 2. Klasse Jugend ist der 20. September.
- ♔ Für die Mannschaftsaufstellungen ist in der kommenden Saison die Eloliste vom 1. Oktober maßgeblich.

Didi Hiermann appelliert an die Vereine, auch schwächere Spieler in der 1. Klasse spielen zu lassen.

Robert Ganglberger ermutigt die Vereine, in Vertretung von Katharina Riegler, dazu, im Rahmen von Schülerligaturnieren auch ein Amateurtournament für die Eltern und Begleitpersonen auszurichten.

Didi Hiermann erzählt von der Idee einen Weltrekord im Zusammenhang mit Schach aufzustellen. Wenn jemand eine gute Idee hat, bitte diese an den LV weiterleiten.

Im Anschluss daran informierte uns Günter Mitterhuemer über ein paar neue Regeln.

- ♔ Der Weltschachbund hat die Regeln für Blitzschach und Schnellschach dahingehend an die Turnierschachregeln angepasst, dass in Zukunft für den ersten regelwidrigen Zug nur eine Zeitgutschrift für den Gegner gegeben wird und erst der zweite regelwidrige Zug führt zum Partieverlust.
- ♔ Der LV OÖ hat die Regelung aufgehoben, der zu Folge eine Mannschaft bei laufender Uhr auf ihren verspätet eintreffenden Spieler warten musste. In Zukunft wird die Uhr des verspätet eintreffenden Spielers in Gang gesetzt und alle anwesenden Spieler können ihre Partie ganz normal starten. Trifft der Spieler jedoch nicht innerhalb der Kontumazzeit von 30 min ein, so wird seine Partie kontumaziert und der Mannschaft zusätzlich ein Punkt in der Tabelle abgezogen.

Vizepräsident Kuran berichtet von der Sport- u. Fun Messe in Ried im Innkreis.

- ♔ Wie alle Jahre war der Messestand auch heuer gut besucht und ist mit Sicherheit eine tolle Werbung für Schach.
- ♔ Auch für nächstes Jahr ist wieder ein Stand auf der Messe geplant.
- ♔ Mag. Kuran bedankt sich u.a. bei den Schachfreunden Mannaberger und Hinterleitner für ihre Unterstützung und lädt alle anderen ein, sich bei der kommenden Messe ebenfalls zu beteiligen.

Kreisvertreter Didi Hiermann berichtet sowohl von der abgelaufenen Saison in der Schülerliga als auch vom Schülerligameister und plant gemeinsam mit den anwesenden Vereinsvertretern die kommende Saison.

- ♔ Die Abwicklung der Schülerliga verlief, abgesehen von kleinen Pannen bei der Elo-Auswertung, ohne Probleme.
- ♔ Als Ausrichter für die kommende Saison haben sich die Vereine Riedau (Ende Okt./Anf. Nov.), Sauwald (8.Dez.), Haag (Jänner), Waizenkirchen (Feb.) Ried i.Innkr. (März, im Rahmen der Sport- u. Fun-Messe) und Frankenburg (Anfang April) gemeldet.
- ♔ Didi Hiermann bittet um rasche Veröffentlichung der genauen Termine!

Auf eine Neuwahl des Kreisvertreters wurde mangels Alternativen verzichtet. Didi Hiermann ist bereit diese Funktion auch für die nächsten zwei Jahre zu bekleiden und die anwesenden Vereinsvertreter sprechen ihm dafür ihr Vertrauen aus.

Günter Mitterhuemer berichtet noch von der ÖSB-Sitzung. Insbesondere von der DSVG.

Laut Rechtsmeinung des ÖSB bzw. der bei der Sitzung anwesenden Rechtsexperten, sind sowohl der Verband als auch die

Vereine als „Organisationen öffentlichen Interesses“ zu betrachten. Das erleichtert den Umgang mit der DSGVO ganz wesentlich. Alle Mitglieder haben durch ihre Mitgliedschaft bereits der Verarbeitung und Veröffentlichung ihrer Daten zugestimmt. Insbesondere die historischen Daten, wie beispielsweise Meisterschaftsergebnisse dürfen bedenkenlos veröffentlicht werden. Auf der Homepage und auf Ausschreibungen sollten in Zukunft Datenschutzerklärungen abgedruckt werden. Entsprechende Mustertexte gibt es vom ÖSB.

Die Veröffentlichung von Siegerehrungsfotos und Ergebnislisten sind problemlos. Einzig die Veröffentlichung von Fotos Minderjähriger bedarf der Zustimmung des Erziehungsberechtigten bzw. der Aufsichtsperson.

Günter Mitterhuemer empfiehlt bei der Eröffnungsrede der Turniere darauf hinzuweisen, dass alle Fotos und Daten veröffentlicht werden, sofern kein Einspruch dagegen eingelegt wird. In der Praxis erwarte ich da keine Probleme

Zum Abschluss weist Didi Hiermann noch auf folgende Veranstaltungen hin.

- ♔ 9. Juni 2017: ASVÖ Schnellschach Landesmeisterschaft in Steyregg.
- ♔ 22.-24. Juni 2018: Jugendschach-Trainingslager in St. Oswald.
- ♔ 30. Juni 2018: ASVÖ Blitzschach Landesmeisterschaft in Taufkirchen an der Pram.

Um 20 Uhr 20 beendet Didi Hiermann die Kreisbesprechung. Viele der anwesenden Schachfreunde wechseln in den Garten und genießen dort noch das schöne Wetter und die gesellige Atmosphäre.

Mit freundlichen Grüßen

Didi Hiermann

SPIDS Kinderschachturnier



zum zweiten mal auch in Linz!

Datum: Freitag 29.06.2018

Ort: Volkshaus Kleinmünchen, Dauphinenstraße 19, 4030 Linz

Teilnahmeberechtigt sind alle schachbegeisterten Kinder der Altersklassen U6-U14
Es wird nach Möglichkeit in 2 getrennten Altersklassen gespielt.

Nenngeld: 5€ pro TeilnehmerIn

Der Zeitplan:

Anwesenheitskontrolle	13.00-13.30
Start	13.30
Siegerehrung	17.30
Ende	18.00



Es werden 7 Runden gespielt. Die Bedenkzeit beträgt 15min pro SpielerIn und Partie.

Zahlreiche Pokale, Medaillen und Sachpreise!

JEDES KIND BEKOMMT EINEN PREIS!

Wir freuen uns auf einen tollen Schachnachmittag mit vielen TeilnehmerInnen und auf ein spannendes Turnier, das allen Kindern viel Freude bereitet!



A U S S C H R E I B U N G

der OÖ. LANDESMEISTERSCHAFT 2018 im SCHNELLSCHACH

im Auftrag und unter der Patronanz der Landessportorganisation Oberösterreich

SPIELORT:	Casineum, Casino Linz, Rainerstraße 2-4, 4020 Linz
TERMIN:	Freitag, 21. September 2018, 19.00 Uhr
NENNSCHLUSS:	18.40 Uhr
NENNGELD:	Euro 10.- Für Teilnehmer/innen ist der Eintritt ins Casino frei.
PREISE:	Preise werden nach dem Hort-System vergeben (Zweitwertung – Rundenfortschritt)
TURNIERMODUS:	Bedenkzeit beträgt 15 Minuten pro Spieler. 7 Runden Schweizer System
SPIELBERECHTIGT:	Das Turnier ist offen ausgeschrieben. Es wird um passende Kleidung gebeten.
QUALIFIKATION:	Die/der bestplatzierte Spieler/in, für die/den eine gültige Stamm- spielberechtigung des LV OÖ besteht, vorausgesetzt die/der Spieler/in besitzt die österreichische Staatsbürgerschaft oder ist nach § 6.3.12 TuWO dieser/m gleichgestellt, erhält den Titel: "OÖ. LANDESMEISTER im SCHNELLSCHACH 2018"
TURNIERLEITUNG:	Mitterhuemer Günter

Bitte, beachten Sie die Ausweispflicht!

Sektempfang und Buffet für die Spieler/innen !


CASINO LINZ

Das Erlebnis.

AUSSCHREIBUNG der

ÖÖ. MANNSCHAFTS-LANDESMEISTERSCHAFT 2018/19 im TURNIERSCHACH

im Auftrag und unter der Patronanz der Landessportorganisation Oberösterreich

Die Mannschafts-Landesmeisterschaft 2018/19 im Turnierschach des LV OÖ des ÖSB wird in fünf Spielklassen durchgeführt:

Landesliga OÖ., 2. Landesliga, Kreisliga, 1. Klasse und 2. Klasse Jugend.

Die Durchführung erfolgt gemäß den Bestimmungen der TuWO des LV OÖ des ÖSB. Änderungen der TuWO, die in den Vorstandssitzungen bis Juli beschlossen werden, sind gültig für die Meisterschaft 2018/19.

Die Kosten für die internationale Elowertung sind von den betreffenden Mannschaften zutragen.

Die Bedenkzeit gilt gemäß TuWO. Die Rechte und Pflichten der Mannschaftsführer sind im Anhang 3 der TuWO des LV OÖ geregelt.

Bei allen Wettkämpfen ist der Heimverein verpflichtet, den mit dem Programm „Ligaboss“ zu erstellenden Wettkampfbericht an den LV OÖ (resultat@schach.at) zu mailen oder den Wettkampfbericht per Online-Meldung auf der Homepage (www.schach.at) auszufüllen. Gemäß Beschluss des Vorstandes des LV OÖ werden die letzten Runden der Landesligen und Kreisligen als zwei gemeinsame zentrale Schlussveranstaltungen ausgetragen.

Der Spieltermin für jede Mannschaft muss vom Verein zusammen mit der Nennung bekannt gegeben werden und ist für die ganze Saison bindend. Es stehen für die Landesligen Samstag 15.00 Uhr und Sonntag 10.00 Uhr, für die Kreisliga und Klassen Freitag 19.30 Uhr, Samstag 15.00 Uhr und Sonntag 9.00 Uhr als Spieltermin für alle Vereine zur Auswahl. Siehe TuWO § 6.4.2.

Die Nennung erfolgt ausschließlich elektronisch mit dem dafür vorgesehenen Formular auf der Homepage des LV OÖ (www.schach.at). Die Daten werden im SchachSport und im Internet veröffentlicht. Die Nennungen für die Landesligen und Kreisligen hat bis spätestens 1. Juli 2018 für die Klassen bis spätestens 1. September 2018 zu erfolgen.

Info, Schiedsrichter: Günter MITTERHUEMER, guenter.mitterhuemer@schach.at

Die Meisterschaft beginnt am

5., 6., 7. Oktober 2018 für die Landesliga OÖ und Kreisliga

12., 13., 14. Oktober für die Landesligen und die 1. Klasse,

Kontumazzeit beträgt 30 Minuten für alle Ligen und Klassen.

Der Landesspielleiter:

Günter Mitterhuemer

